

## **Tourismusbilanz 2018: Schwaben auf Allzeithoch mit eindrucksvoller Position im Zehn-Jahres-Vergleich**

### **Der Vorsitzende des Tourismusverbands Allgäu/Bayerisch-Schwaben, Klaus Holetschek (MdL), freut sich über neun schwäbische Orte unter den bayerischen Top 25-Zielen**

Augsburg (TVABS, 11. Februar 2019) – Der Bayern-Tourismus boomt, und Schwaben ist ganz vorn mit dabei. Dies belegen die heute vorgelegten Tourismuszahlen des Statistischen Landesamtes für das Gesamtjahr 2018. Mit einem Plus von 5,5 Prozent bei den Gästeankünften und 4,7 Prozent bei den Übernachtungen liegt Allgäu/Bayerisch-Schwaben erneut über dem bayerischen Durchschnitt (4,9 % / 4,6 %)\*. Besonders eindrucksvoll zeigt sich der Zehn-Jahres-Vergleich: So legte Schwaben zwischen 2008 und 2018 um 64,3 Prozent bei den Ankünften zu, bei den Übernachtungen um 32,7 Prozent. Auch dies ein Ergebnis über dem gesamt-bayerischen Mittel mit 46,7 bzw. 32,7 Prozent.

„Der Tourismus in Schwaben bewegt sich auf einem Allzeithoch“, so der Vorsitzende des Tourismusverbands Allgäu/Bayerisch-Schwaben, Klaus Holetschek. „Diese Bilanz zeigt uns, wie sehr sich Investitionen in den Tourismus auf allen Ebenen auszahlen und Wertschöpfung schaffen. Bei dieser Linie müssen wir bleiben und die politischen Rahmenbedingungen für die Tourismuswirtschaft weiter verbessern, wo immer dies möglich ist.“

### **Erstmals Günzburg unter den Top 25**

Eine hervorragende Position nimmt Schwaben auch unter den bayerischen Top 25-Zielen ein, gerankt nach der Zahl der Übernachtungen. Gleich neun schwäbische Orte finden sich auf der Liste: Oberstdorf, gefolgt von Füssen, Oberstaufen, Lindau und Bad Hindelang sowie Augsburg, Schwangau, Bad Wörishofen und erstmals auch Günzburg mit dem Zugpferd LEGOLAND® Deutschland.

„Schwaben punktet mit einer breiten Vielfalt an touristischen Attraktionen von der alpinen Landschaft über die Königsschlösser und Heilbäder bis hin zu reizvollen Städte- und Familienzielen“, betont Klaus Holetschek. „Aber auch dank der hervorragenden Zusammenarbeit und Vernetzung in unseren beiden Destinationen Allgäu und Bayerisch-Schwaben ist es uns gelungen, mit zukunftsweisenden Tourismusstrategien diese nachhaltig guten Ergebnisse zu erzielen“, so der Landtagsabgeordnete. Holetschek verwies in diesem Zusammenhang darauf, dass aktuell an den neuen Leitlinien für die Destinationsstrategie Allgäu 2030 gearbeitet werde: „Es geht darum, nicht stehenzubleiben und die Qualität bei der Weiterentwicklung des touristischen Angebots immer in den Mittelpunkt zu stellen.“

*\*Quelle: Bayerisches Landesamt für Statistik, Erfassung von Betrieben mit mehr als zehn Betten sowie Campingplätze.*

### **Kontakt:**

Tourismusverband Allgäu/Bayerisch-Schwaben e.V.  
Schießgrabenstr. 14, 86150 Augsburg  
[www.allgaeu-bayerisch-schwaben.de](http://www.allgaeu-bayerisch-schwaben.de)



Klaus Holetschek, MdL, Erster Vorsitzender TVABS  
info(at)holetschek.de

Bernhard Joachim, Geschäftsführer TVABS  
b.joachim(at)tvabs.de, Tel 0831/57537-31